



# Wie viel Haus kann ich mir leisten?

Kauf- und Bauinteressierte kalkulieren ihr Eigenkapital, die monatlichen Einkünfte und Ausgaben. So ermitteln sie ihr Finanzierungspotential.

## Ersparates auflisten:

Sparguthaben, Bausparguthaben, Vermögen aus Aktien, Erbschaften, abtretbare Rückkaufswerte aus Lebensversicherungen usw.

## Belastungsgrenze finden:

Verfügbares Einkommen\* - Lebenshaltungskosten\*\* = mögliche monatliche Rate

### Netto-Einkommen\* aller Familienmitglieder

+ staatliche Zahlungen, wie z. B. Kindergeld  
+ sonstige Einnahmen, Vermietung usw.

### Lebenshaltungskosten\*\* pro Monat

Strom, Heizung, Versicherungen, Kredite, Gebühren für Finanzdienstleistungen, Kfz-Kosten, Telefon, Internet, sonstige feste Ausgaben, Lebensmittel, Drogerieartikel, Kleidung, Freizeit, Rücklagen für Urlaub und Reparaturen.

**Sparkassenempfehlung:** Nutzen Sie den persönlichen Haushaltsplaner (Finanztool) aus dem Online-Banking unter [www.spk-mk.de](http://www.spk-mk.de) oder führen Sie für eine Weile ein Haushaltsbuch.

## Darlehen berechnen:

Faustformel zur Berechnung des maximalen Darlehens

$\frac{\text{monatliche Rate} \times 12}{\text{Zinssatz} + \text{Tilgungssatz}} \times 100 = \text{maximales Darlehen}$

## Ergebnis:

maximales Darlehen	.....	Euro
- Sicherheitspuffer für Unvorhergesehenes (ca. 5 %)	.....	Euro
- Erwerbsnebenkosten 12,7 % des Kaufpreises	.....	Euro
- evtl. Modernisierungskosten	.....	Euro
+ Eigenkapital	.....	Euro
<b>So viel darf die Immobilie kosten</b>	.....	<b>Euro</b>

**Sparkassenempfehlung:** Nutzen Sie den Rechner zur Baufinanzierung „So viel Haus kann ich mir leisten“ auf unserer Internetseite unter [www.spk-mk.de](http://www.spk-mk.de).

Individuelle und persönliche Beratung erhalten Sie bei unseren Beratern in der Filiale.